



Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Gemeindewerke Murnau

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	(Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Gemeindewerke Murnau a. Staffelsee	actago GmbH
Rolf Beuting	Weidenstraße 66
Viehmarktplatz 1	94405 Landau a.d.Isar
82418 Murnau a. Staffelsee	Telefon: +49 9951 99990-20
Telefon: +49 8841 489 29-0	E-Mail: datenschutz@actago.de
E-Mail: info@gw-murnau.de	
Leitung der Gemeindewerke:	
Karl Steingruber und Helmut Mair	
Stand: April 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- Erhebung Wasser- und Abwassergebühren, Wasserversorgungsgebühren, Niederschlagswassergebühren
- Ausstellen von Parkausweisen für Tiefgaragenstellplätze
- Vertragsabwicklung bei Fernwärmebelieferung
- Verwaltung von Umweltanlagen
- Ansprechpartner für Bürger bei Energiethemen
- Postalische Kundenakquise für Fernwärmebelieferung
- Versand eines E-Mailnewsletters (freiwillig) zur Anwohnerinformation bei örtlichen Bauarbeiten
- Betrieb eines Kundenportals (Hinterlegung von Jahresabrechnungen, Eingabe von Zählerständen etc.)
- Vertragsabwicklung bei Direktaufträgen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 l a) DSGVO, Art. 6 l b) DSGVO, Art. 6 l c) DSGVO, Art. 6 l e) DSGVO
- § 3 Bundesdatenschutzgesetz sowie Art. 4 I BayDSG, Art. 5 I S. 1 BayDSG
- Abgabenordnung (AO)
- Kommunalabgabengesetz (KAG)
- Kommunale Satzungen
- § 535 ff. BGB (Mietvertragsrecht)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Marktgemeinderat und die weiteren Ausschüsse
- Landratsamt
- Staatl. Rechnungsprüfungsstelle
- Wasserwirtschaftsamt
- Beauftragte Dienstleister (z.B. Projektsteuerer und Planungsbüros)

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (§ 147 Abgabenordnung) erforderlich ist.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten dürfen auch gespeichert werden, um sie für künftige abgabenrechtliche Verfahren zu verarbeiten (§ 88a Abgabenordnung, Art. 13 Kommunalabgabengesetz).





Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten kann die Kommune nicht für Sie tätig werden.